

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Verordnungs-Blatt der Generaldirektion der Badischen
Staatseisenbahnen. 1872-1920**

1900

79 (27.11.1900)

Verordnungs-Blatt

der

Großherzoglichen Generaldirektion der Staatseisenbahnen.

Karlsruhe, den 27. November 1900.

Inhalt.

Allgemeine Verfügungen:

Sonstige Bekanntmachungen:

- Nr. 145659. E. Dienstkleidung der Bahn- und Weichenwärter.
 Nr. 145238. B. Beförderung von Viehwagen mit Zug 79.
 Nr. 144811. C. Umbau der Station Waldkirch.

- Nr. 145242. C. Kundmachung 4.
 Nr. 146479. C. Kundmachung 11.
 Nr. 144701. B. Wagensache.
 Nr. 146035. B. Verzeichniß der Bad. Bahntelegraphenstationen.
 Aufgefundenes Geld.
 Personalnachrichten.

Allgemeine Verfügungen.

Sonstige Bekanntmachungen.

Dienstkleidung.

Nr. 145659. E. Zu § 1 und 11 der Vorschriften über die Dienstkleidung der Bahn- und Weichenwärter sind Deckblätter erschienen, welche den mit den Vorschriften ausgerüsteten Beamten und Dienststellen f. S. zugehen werden.

Viehverkehr.

Nr. 145238. B. Auf Seite 25 der Beförderungsvorschriften ist der letzte Absatz zu ändern in:
 Zug 79 auf der Strecke Mannheim-Offenburg.

Güterverkehr.

Nr. 144811. C. Wegen Umbaues der Station Waldkirch wird die Stirnverladerampe daselbst abgerissen.

Es können daher Güter, deren Verladung durch die Stirnseite der Wagen erfolgen muß, wie Möbelwagen, Künstlerwagen und dergl. bis auf Weiteres in Waldkirch weder ein- noch ausgeladen werden.

Nr. 145242. C. Die Kundmachung 4 des deutschen Eisenbahn-Verkehrs-Verbandes ist in neuer (fünfter Ausgabe) erschienen. Dieselbe wird den in Betracht kommenden Beamten und Dienststellen in der erforderlichen Anzahl f. S. zugehen. Die außer Kraft gesetzte vierte Ausgabe ist nebst den dazu erschienenen 6 Nachträgen an das Material- und Drucksachenbureau einzusenden.

Nr. 146479. C. Der 6. Nachtrag zum Theil I und der 7. Nachtrag zum Theil II der Kundmachung 11 sind erschienen. Dieselben werden den in Betracht kommenden Beamten und Dienststellen in der erforderlichen Anzahl Exemplare f. S. zugehen.

Wagensache.

Nr. 144701. B. Die der chemischen Fabrik Dos miethweise überlassen gewesenen Untergestelle zu den Kesselwagen Baden 503002, 503003, 503005, 503006 und 503007 sind wieder als offene Güterwagen hergestellt und dem allgemeinen Verkehr übergeben worden.

Auf Seite 274 des Verzeichnisses der Güter- und Bahndienstwagen sind diese Wagen zu streichen.

Telegraphenwesen.

Nr. 146035. B. Im Verzeichniß der Bad. Bahntelegraphenstationen ist der Stationsname Ringsheim zu unterstreichen und das Rufzeichen der Station Titisee in „Tit“ zu ändern.

Zufgefundenes Geld.

Es wurde aufgefunden:
am 11. November im Bereiche des Bahnhofes Rippenheim ein Geldtäschchen mit 20 M.

Personalnachrichten.

Ernannt:

zum Stationsverwalter:
Betriebsassistent Josef Hüther in Oberlauchringen;
zu Expeditionsassistenten:
die Eisenbahnassistenten
Heinrich Kumpf,
Friedrich Schwärzel,
Heinrich Feld,
Wilhelm Böhle,
Fritz Köhler,
Karl Mühringer,
Hugo Ungerecht,
Hermann Graf,
Peter Dehoust,
Ferdinand Strasser,
Kaspar Ofenloch,
Friedrich Wörne,
Franz Karg,
Albert Linsser,
Max Ruf,
Franz Spitzmüller,
Georg Wälde,
Jakob Berlinghof,
Josef Holschuh,
Adam Sackmüller,
Karl Brombach,
Peter Michel,
Matthias Lind,

Arthur Topf,
August Adam,
Emil Siegel,
Adolf Neudecker,
Alfred Kosch,
Karl Sütterlin,
Emil Saumer,
Karl Schnabel.

Vertragsmäßig aufgenommen:

als Wagenwärter:

Sebastian Göbel von Kettigheim;

als Schaffner:

Georg Heidel von Mannheim,
Anton Schröter von Dießen (Württemberg),
Hermann Börschig von Rittersburg,
Philipp Krixler von Waldenhausen,
Severin Tritschler von Uffhausen,
Karl Steinbach von Gerlachsheim,
Eduard Hafner von Reuthe,
Wilhelm Benz von Gengenbach,
Eduard Appel von Gerlachsheim,
Karl Dewald von Waldfagenbach,
Franz Meier von Inzlingen,
Ludwig Reinhard von Deimen,
Karl Barthmann von Heitersheim,
Joseph Keller von Horrenberg,
Ludwig Reichert von Neckarmühlbach,
Sebastian Dengel von Spechbach,
Adam Ernst von Spechbach,
Karl Buhl von Mahlsprüren,
August Mill von Offenburg,
August Seger von Bunsweier,
Josef Dettinger von Rumersheim,
Johann Fritsch von Bell-Weierbach,
Martin Scherer von Bunsweier,
Heinrich Römer von Schwetzingen,
Heinrich Wedekker von Windischbuch,
August Preiser von Bingen;

als Weichenwärter:

Jakob Stapf von Marbach,
Heinrich Mosbacher von Rippberg,
Josef Hoffmann von Langenbrüden.

Zuruhegesetzt:

Lokomotivheizer Wilhelm Buxhardt.